



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 32/2024 08. August 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: A. Fabry



City-Sause 9. August
Splish-Splash Wasserspaß

Foto: Stadt Gaggenau



Waldseebad:
Sommer, Sonne, Abkühlung

SOMMER IM ROTHERMA

Foto: J. Schumacher / pixabay (garten-gg)



Vier Stunden zahlen, einen Tag bleiben!

Das Rotherma hat die begrenzte Aufenthaltsdauer
über die Sommermonate aufgehoben.

 Rotherma



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 10./Sonntag, 11. August

Dr. Kilchling, Markgrafenstr. 14, Baden-Baden 07221 3951350

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 10. August

Eberstein-Apotheke, Beethovenstr. 30, Ottenau 07225 70304

Sonntag, 11. August

Georgen-Apotheke, Kaiserstr. 57, Rastatt 07222 934300

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

42 Gründungsmitglieder sorgen mit Genossenschaftsgründung City Kaufhaus für einen historischen Moment in Gaggenau

Von einer historischen Veranstaltung, einem emotionalen Moment und einem bedeutsamen Tag für Gaggenau war am Dienstagabend mehrfach in der Jahnhalle die Rede. Der Grund: 42 Frauen und Männer unterzeichneten die Satzung der Genossenschaft City Kaufhaus und bereiteten damit den Weg für ein neues Kapitel des City Kaufhauses und für die Zukunft der Innenstadt. „Wir brauchen das Kaufhaus als Magneten für die Innenstadt“, machte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer unmissverständlich klar, dass die drohende Schließung auch die Innenstadt geschwächt hätte.

Umso mehr freute er sich, dass aus der Idee, die im Gespräch mit Mitarbeiterinnen des Kaufhauses geboren wurde, nun ein solches Erfolgsprojekt wurde. Nicht nur er, sondern auch die künftigen Aufsichtsräte und Vorstandsmitglieder zeigten sich von der Resonanz der Bevölkerung begeistert. Dass innerhalb von nur vier Wochen Unterstützungserklärungen von über 800.000 Euro abgegeben wurden, sei überwältigend gewesen und ein Zeichen dafür, welche Bedeutung das Kaufhaus für viele Menschen hat. Mittlerweile sind bereits 870.000 Euro auf das Treuhandkonto der Stadt überwiesen worden, berichtete Pfeiffer bei der Gründungsversammlung. Für fast eine Million Euro liegen Zusagen vor.

42 Personen sind Gründungsmitglieder

Zu dieser Versammlung hatten sich rund 50 Interessierte angemeldet. Allen, die Unterstützungserklärungen gezeichnet hatten, war Ende Juni ein Informationsschreiben zum weiteren Prozedere der Genossenschaftsgründung zugegangen. Danach hatten sich mehr als 40 Personen bereit erklärt, als Gründungsmitglieder die Genossenschaft auf den Weg zu bringen. Manche von ihnen meldeten sich sogar für Tätigkeiten im Aufsichtsrat und Vorstand. So standen am Dienstagabend ausreichend Kandidaten

für die Posten im Aufsichtsrat und Vorstand zur Verfügung. „Es ist wirklich sehr besonders, dass wir so viele kompetente Menschen mit Erfahrung für die verschiedenen Funktionen gewinnen konnten“, freute sich Oberbürgermeister Pfeiffer. Versammlungsleiter Rupert Felder hatte im Rahmen der Vorstellung der Satzung auch die Aufgaben der einzelnen Organe erläutert. So habe der Vorstand die operative Leitung inne und führe damit die Geschäfte. Den Aufsichtsrat bezeichnete er als „Überwachungsorgan“, das im Auftrag der Mitglieder die Arbeit überwacht und den Jahresabschluss zu prüfen hat. Dieser werde im Übrigen zusätzlich von Wirtschaftsprüfern genauestens unter die Lupe genommen. Damit besteht für die Mitglieder zusätzliche Sicherheit, erläuterte Felder. Der Aufsichtsrat benennt und beruft zudem den Vorstand.

Jedes Mitglied hat eine Stimme

Die Mitglieder entscheiden unter anderem über die Gewinne, auch wenn es vorrangig bei der nun erfolgten Genossenschaftsgründung nicht um Gewinne gehe. „Wichtig ist, dass da Kaufhaus erhalten bleibt, für die Stadt und auch für die Mitarbeiter.“

Dabei sei zudem wichtig zu wissen, dass jedes Genossenschaftsmitglied eine Stimme habe, unabhängig davon, wie viele Anteile vom einzelnen gezeichnet wurden. Und welche Pflichten hat das einzelne Mitglied? „Ihre Aufgabe ist es allein, das Kaufhaus zu unterstützen, also viel einkaufen zu gehen“, erklärte er augenzwinkernd. Die Zeugen der historischen Veranstaltung, wie Felder die 42 Gründungsmitglieder bezeichnete, unterschrieben schließlich die besprochene Satzung und wählten en bloc und in offener Abstimmung die sieben Aufsichtsratsmitglieder. Auf diese Zahl hatten sich die Anwesenden zuvor ebenfalls einstimmig verständigt. Gewählt wurden: Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Bürgermeister Andre-



Wolf-Dieter Bühler, Ralf Jungfermann und Jürgen Mäder (von links) bilden den Vorstand.



Sieben Mitglieder zählt der Aufsichtsrat, auf dem Bild fehlt Brigitte Schäuble. Fotos: Stadt Gaggenau

as Paul, Verena Bittmann, Andrea Maisch, Paul Rodenfels, Dr. Heike Röhlen und in Abwesenheit Brigitte Schäuble. Das neue Gremium zog sich dann zu einer ersten kurzen Sitzung zurück, um den Aufsichtsratsvorsitzenden zu wählen und den Vorstand zu benennen. Aufsichtsratsvorsitzender wird Andreas Paul sein, die Stellvertretung übernimmt Michael Pfeiffer. Den Vorstand bilden Ralf Jungfermann, Wolf-Dieter Bühler sowie Jürgen Mäder. Vorsitzender Jungfermann hat bereits einige Geschäfte in verschiedenen Branchen geführt, Bühler war bei der Sparkasse unter anderem für Unternehmensübergaben zuständig und Mäder ist Vorstandsmitglied von EDEKA Südwest, die ebenfalls genossenschaftlich organisiert ist. „Dieser Vorstand ist ein Glücksfall“, freute sich der frisch gebackene Aufsichtsratsvorsitzende Andreas Paul. Der Vorstand wird ehrenamtlich aktiv sein und deshalb noch einen hauptamtlichen Geschäftsführer bestellen. Die neuen Verantwortlichen beider Gremien

stellten sich am vergangenen Freitagabend auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kaufhauses vor.

Wie geht es nun weiter?

Aktuell wird der Wirtschaftsplan erarbeitet. Diesen hat die Stadt Gaggenau in Vorleistung für die künftige Genossenschaft in Auftrag gegeben. Es wird damit gerechnet, dass dieser bis Ende August vorliegt, so dass dann alle Unterlagen an den Genossenschaftsverband gegeben werden können, der diese prüfen wird. Bis Ende des Jahres soll der Eintrag ins Genossenschaftsregister erfolgen. Die Genossenschaft soll dann den Betrieb des Kaufhauses im neuen Jahr übernehmen. Im Spätjahr wird es eine weitere Informationsveranstaltung für alle Interessierten geben.

Jeder, der möchte, kann noch Unterstützungserklärungen abgeben und Anteile auf das Treuhandkonto bei der Stadt Gaggenau überweisen.

Mehr Informationen: www.gaggenau.de/lebendiges-kaufhaus

Nächste City-Sause: Wasserspaß für Groß und Klein

Jeden Freitag im August veranstaltet das Kulturbüro der Stadt Gaggenau große Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder in der Innenstadt, immer unter einem anderen Motto. Bei der „Splash-Splash-Wasser-Sause“ am kommenden Freitag, 9. August von 15 bis 18 Uhr dreht sich alles rund um das erfrischende Nass.

„Der Spieldrache aus Freiburg kommt mit einer Wasserbaustelle und hat Hunderte Meter Wasserrohre im Gepäck und alles, was Kinder zum Spiel mit dem nassen Element benötigen: Kurven, Abzweigungen, Pumpstationen, Eimer, Gießkannen und vieles mehr“, freut sich Organisatorin Ute Aciri. Mit einfachen Handgriffen können die Kinder lange Rohrleitungen

zusammenstecken und so ein verzweigtes Wasserlabyrinth entstehen lassen, in dem das Wasser zwischen verschiedenen Becken bewegt wird. Die Möglichkeit für eine willkommene Abkühlung bietet auch die Wasserolympiade im Murgpark bei der alle kleinen Besucher einen Parcours mit lustigen Aufgaben und außergewöhnlichen Spielstationen meistern können.

Zum großen Spieletreff wird auch der Marktplatz. Eine Super-Wellenrutsche verspricht eine rasante Berg- und Talfahrt über zwanzig Meter.

Wie jeden Freitag auf der City-Sause ist neben dem Ferienspaß-Team auch das Spielmobil von KINDgenau mit von der Partie. Für die kostenfreie Erfri-



Abkühlung beim Wasserspaß am Marktplatz. Foto: Kulturbüro

sung mit Trinkwasser sorgen die Stadtwerke Gaggenau mit ihrer Wasserbar.

Die City-Sause wird vom Kulturbüro der Stadt Gaggenau veranstaltet. Ermöglicht wird das

kostenlose Ferienspaßangebot, zu der alle ohne Anmeldung kommen können, durch die finanzielle Unterstützung der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit den Verbundpartnern LBS und SV-Versicherung.

Berliner Straße wieder frei

Die Kanalsanierungsarbeiten in der Berliner Straße vor dem Lidl-Discounter sind abgeschlossen.

Die Fahrbahn war für mehrere Wochen halbseitig gesperrt worden. Notwendige Restarbeiten konnten am Mittwoch noch fertiggestellt werden. Heute, Donnerstag, 8. August,

wird die Berliner Straße im Laufe des Vormittags wieder für den Verkehr freigegeben, einen Tag früher als ursprünglich geplant. Auch alle Nebenstraßen sind wieder uneingeschränkt befahrbar. Die Stadtverwaltung bedankt sich für das Verständnis bei den Anliegern und den Verkehrsteilnehmern.



Foto: Stadt Gaggenau

Internationale Jugendwoche in Sieradz

Im Rahmen der internationalen Jugendwoche in Polen sind Jugendliche aus den drei Partnerstädten Annemasse (Frankreich), Sieradz (Polen) und Gaggenau zusammengekommen. Unter dem Motto „Umwelt, Klima und Tierwohl“ gibt es verschiedene Projekte. Die Gruppe aus Gaggenau, die von den städtischen Mitarbeitern Vanessa Wilke und Yannick Weber begleitet wer-

den, ist nach einer langen Anreise am Samstagabend in Sieradz angekommen. Am Sonntag standen Kennenlernspiele, Teambuilding und Lagerfeuer auf dem Programm. Eine Fahrt ins etwa 70 Kilometer entfernte Sieradz sowie ein Treffen mit dem dortigen Stadtpräsidenten Pawel Osiewala waren ebenfalls geplant. Ein ausführlicher Bericht folgt.



Die Gruppe lernt sich kennen.



Es gibt lustige Spiele.

Vier Stunden zahlen, einen Tag bleiben: Sommer-Angebot des Rotherma

Saunazeit ist immer – auch im Sommer. Das Rotherma hat die begrenzte Aufenthaltsdauer über die Sommermonate aufgehoben.

Wer sein Immunsystem stärken und zum Beispiel der Sommergrippe ein Schnippchen schlagen will, kann bis zum 30. September den ganzen Tag im Rotherma verweilen. Bezahlt wird aber nur für vier Stunden. Gelegenheit für lange Aufenthalte ohne Zeitdruck bietet das größte Freigelände in der Region mit mehr als 5.000 Quadratmetern und einer prächtigen Parkkulisse. „Das ist ein toller Urlaubstag zu Hause“, schwärmt Jörg Zimmer, Geschäftsführer des Rotherma. Das Saunieren im Sommer ist aber nicht nur gut fürs allgemeine Wohlbefinden, sondern es wirkt sich auch positiv auf die Gesundheit aus. „Durch das Saunieren im Sommer kann sich der Körper besser auf Hitze

und große Temperaturschwankungen einstellen“, erläutert Jörg Zimmer. „Im Sommer sind die Menschen nicht nur großer Hitze ausgesetzt, sondern arbeiten viel in künstlich gekühlten Räumen. Das kann dem Immunsystem schon zu schaffen machen.“



Bei einem Drink lässt es sich gut aushalten.

Foto: Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Sommerzeit ist Reise- und Ausflugszeit. Wie ist es bei Ihnen?

Stimmen Sie jetzt ab.

Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Am Wochenende war die Premiere für das Murgfestival. Wie haben Sie es empfunden?

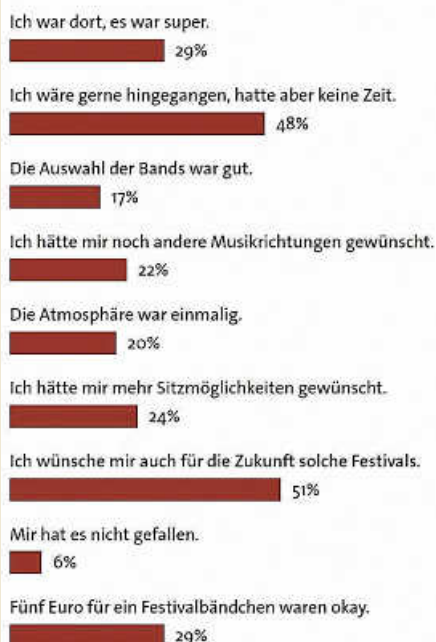
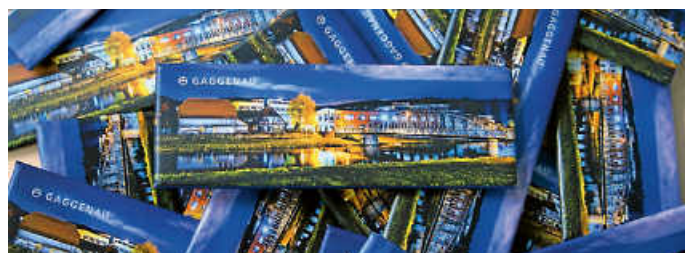


Foto: Stadt Gaggenau



Dekorativer Kühlschrankmagnet mit Gaggenauer Motiv. Ab sofort ergänzt neben den beliebten regionalen Murgprodukten ein Panorama-Magnet der Stadt Gaggenau das Angebot. Das Fotomotiv zeigt den Glasersteg mit den Eisenwerken bei Nacht und ist im Bürgerbüro für drei Euro ab sofort erhältlich. Wer regional hergestellte Produkte kauft und verschenkt, unterstützt nicht nur die Region und ortsansässige Unternehmen, sondern sorgt auch für den wachsenden Bekanntheitsgrad und die Vielfalt der Stadt Gaggenau.

Foto: Stadt Gaggenau

Veranstaltungen vom 8. bis 18. August

Donnerstag, 8. August

17 Uhr, **Gaggenauer Sommerabend mit Eric Prinzing** beim **Josef-Treff**, Fußgängerzone vor der Kirche St. Josef, Lebenshilfe Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal



Freitag, 9. August

15 Uhr, **City-Sause Splish-Splash Wasserspaß**, Marktplatz und Murgpark, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro
19 Uhr, **Feierabend Kräutervandern**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, im Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Veranstalter: Wanderrührerin Angelika Heitz

Mittwoch, 14. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 15. August

Kräuterbusch binden in der Akademie Schloss Rotenfels, Parkplatz, Veranstalter: Frauke Grötz, Kräuterpädagogin für Wild- und Heilkräuter, Kursleitern für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald

Freitag, 16. August

15 Uhr, **City-Sause**, Marktplatz und Murgpark, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 10. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Samstag, 10. August bis Montag, 12. August

Sa., 17 Uhr, So., 10 Uhr, Mo., 17 Uhr, **Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Rotenfels**, Festplatz bei der Kulturhalle, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Bad Rotenfels

Samstag, 17. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Sonntag, 18. August

18 Uhr, **Kurkonzert: Singgruppe der Naturfreunde Michelbach**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Sonntag, 11. August

18 Uhr, **Kurkonzert: MV Bad Rotenfels 1886**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: MV Bad Rotenfels 1886

Ausstellung „Das Murgtal – Schauplatz der Badischen Revolution 1849“ bis 27. September. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Dienstag, 13. August

18 Uhr, **Gaggenauer Geschichten Garten**, Murgpark Murgwiese, Veranstalter: AKTF - ABGESAGT

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Impressionen Ferienspaß und City-Sause „Spaß und Action“



Das Clownduo Minusch begeisterte mit viel Witz.



Show der Bike Brothers auf der City-Sause.



Im Retro Games Museum Karlsruhe darf gezockt werden.



Besuch bei den Burenziegen in Bermersbach.



Trial-Bike-Training mit den Profis.



Kartfahren wie die Profis.



Mini-Flossbau im Flößermuseum.



Musikrallye beim MV Rotenfels.

Neue Radkarte für die Pamina-Region

Pünktlich zur Ferienzeit erscheint die neue Vis-à-Vis Radkarte, die 43 Tourentipps für das Nordelsass, die Südpfalz und die badische Region zwischen Bühlertal und Bruchsal bietet.

Die Radtouren führen durch Rheinauen, Weinberge und Wälder, durch malerische elsässische Fachwerkdörfer und pfälzische Winzerdörfer. Flache Touren in der Ebene, sportliche Anreize im Kraichgauer Hügelland und den Vogesen, aussichtsreiche Panoramawege im Nordschwarzwald – von der gemütlichen Spazierfahrt bis zur sportlichen Tagestour ist für jeden Geschmack etwas dabei. Jeder Tourentipp enthält einen QR-Code, über den man zur gpx-Datei oder zum entsprechenden Routenplaner gelangt.



Eine der Touren führt durch das elsässische Hunspach.

Foto: ADT67-INFRA

Auch die vier Genusstouren sind in der neuen Radkarte enthalten. Die grenzüberschreitenden Touren führen auf einer Länge von jeweils rund 400 km durch die gesamte Pamina-Region. Sie ist kostenfrei erhältlich in vielen Tourismusbüros der Pamina-Region.

Alle Tourentipps auf der Internetseite der Touristik-Gemeinschaft unter www.schwarzwald-elsass-pfalz.de.

Termine für kostenlose Energieberatung

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg weitere Termine zur kostenlosen, telefonischen und individuellen Energieberatung an.

Mögliche Themen sind Photovoltaik, Heizungstausch, Fördermittel, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, Wärmedämmung, Fenstererneuerung, energieeff-

fiziente Haus- und Heiztechnik, Heizungsoptimierung, Lüftungsanlagen, Solarthermie, Holzpellets-, Hackschnitzel- und Scheitholzvergaser-Kessel und Wärmepumpen.

Mi., 14. August, 14 bis 17.45 Uhr
Mi., 21. August, 14 bis 17.45 Uhr
Anmeldungen per Telefon unter 07222 15 90-80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg,

Telefon 0761 36122, Fax 0761 36123,

E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org

Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen.

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 784 Verwar-



Foto: Stadt Gaggenau

nungen, 25 Anzeigen und zwei Fahrverbote erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Landstraße (2 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h

Verwarnungen: 120

Anzeigen: 7

Herrenalber Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h

Verwarnungen: 53

Anzeigen: 3

Ortsstraße (3 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h

Verwarnungen: 100

Anzeigen: 3

Beethovenstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h

Verwarnungen: 29

Rotenfelder Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 43 km/h

Verwarnungen: 4

Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h

Verwarnungen: 43

Anzeige 1

Eichelbergstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 61 km/h

Verwarnungen: 8

Anzeige: 1

Ringstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h

Verwarnungen: 32

Bismarckstraße Kiga (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h

Verwarnungen: 57

Anzeige: 1

Schwarzwaldhochstraße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h

Verwarnungen: 23

Eckenerstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h

Verwarnungen: 78

Schulstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 62 km/h

Verwarnungen: 21

Anzeigen: 1

Kniebisstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h

Verwarnungen: 27

August-Schneider-Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 66 km/h

Verwarnungen: 54

Anzeigen: 2

Fahrverbot: 1

Landstraße Flößerhalle

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h

Verwarnungen: 47

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L613 Friedhof Michelbach

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h

Verwarnungen: 29

L79a (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 65 km/h

Verwarnungen: 5

Murgtalstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 106 km/h

Verwarnungen: 9

Anzeigen: 2

Fahrverbot: 1

August-Schneider-Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h

Verwarnungen: 2

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:

L613 Mayersbild (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 107 km/h

Verwarnungen: 62

Anzeigen: 8

Demenz: Veranstaltungsreihe im September

Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages in diesem Jahr veranstaltet der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt im September „Demenz-Wochen“, die sich unter vielfältigen Aspekten mit dem „Leben mit Demenz“ auseinandersetzen.

Die Veranstaltungsreihe mit sieben Vorträgen, einer Schu-

lung speziell für Auszubildende der Pflegeschulen, einer Wander- und Fotoausstellung sowie einem „Demenzparcours“ findet vom 10. bis 27. September im Landratsamt statt. In den Veranstaltungen werden Informationen für interessierte Bürger, Angehörige, Betreuungspersonen und Fachkräfte zum Thema Demenz gegeben,

die helfen sollen, die Krankheit besser zu verstehen und im Alltag damit umgehen zu lernen.

Das Vortragsprogramm umfasst die Entstehung des Krankheitsbildes und die medizinischen Möglichkeiten, den Bereich Vorsorgevollmachten und Entlastungsangebote für Angehörige bis hin zur pallia-

tiven Begleitung Betroffener in der letzten Lebensphase. An zwei Tagen, am 12. und 13. September, besteht für Interessierte die Möglichkeit, den Demenzparcours des Pflegestützpunktes zu „erkunden“.

Programmflyer online erhältlich unter www.landkreis-rastatt.de.

Termine **KIND** genau.e.v. und **JuFaZ** Gaggenau

Nähkurse in den Sommerferien

Mitte August finden im JuFaZ drei Nähkurse für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 14 Jahre statt. Geleitet werden die Kurse von Ronja Scharer.

Die Kurse sind einzeln buchbar und finden jeweils von 9 bis 14 Uhr statt. Am **Mo., 12. August** gibt es einen Nähkurs für Einsteiger. Hier können sich die Teilnehmer mit der Nähmaschine vertraut machen, erste Näherfahrungen sammeln und kleine Nähprojekte realisieren. Am **Di., 13. August** findet ein Taschennähkurs statt und am

Mi., 14. August werden Kissen genäht. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nähmaterial steht zur Verfügung. Die Teilnehmergebühren pro Kurs kostet 35 Euro. **Eine Anmeldung ist erforderlich unter ronja.scharer@gmx.de.**



Foto: Ronja Scharer

Das Spielmobil kommt nach Oberweier

Immer freitags steht das Spielmobil auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus. KINDgenau-Mitarbeiter sorgen mit Kreativ- und Spielangeboten dafür, dass die Kinder sich kreativ und spielerisch austoben können.

In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino auf insgesamt zehn Spielplätzen in den Ortsteilen Station. Den ganzen Sommer über ist das Spielmobil von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Schwimmbad- und Spielplatz-Termine:

12. bis 15. Aug.:
Oberweier, Spielplatz

19. bis 22. Aug.:
Hörden, Spielplatz am Sportplatz

26. bis 29. Aug.:
Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter

2. bis 5. Sept.:
Spielplatz Sulzbach, bei der Grundschule

Kultur

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme.

Jede Woche werden immer montags und donnerstags jeweils zwei Familienfilme in

2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen beginnen um 10.30 Uhr. In der kommenden Woche stehen auf dem Spielplan: „Max und die Wilden 7: Die Geister-Oma“ (Mo., 12. August), „Garfield – Eine Extra Portion Aben-

teuer“ (Mo., 12. August), „Sieger sein“ (Do., 15. August), „Das Geheimnis von La Mancha“ (Do., 15. August). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person.

Weitere Infos unter www.merkur-film-center.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 10. Aug., 10 bis 13 Uhr
Ottenauer Scherrmäuse bieten selbst gebackenen Kuchen an.

Ferienspaß Gaggenau: Freie Plätze

Bei einigen Programmpunkten sind noch Plätze frei.

Anmelden kann man sich noch für:

8. Aug.: Vorlesesommer: „Bilderbuchklassiker: Olivia“ (sechs bis neun Jahre)

8. Aug.: Ballett (sechs bis zehn Jahre)

8. Aug.: Contemporary Dance 1 + 2 (acht bis 16 Jahre)

12. Aug.: Let's Rap – Workshop mit Ben Bohnert (ab elf Jahre)

12. Aug.: Wir bauen ein Bienenhotel (neun bis 13 Jahre)

15. Aug.: Hip Hop 2 + Teens (ab zehn Jahre)

19. Aug.: Hockeyspaß im Freien (fünf bis 14 Jahre)

19. Aug.: Schnitzeljagd durch den Kurpark (neun bis zwölf Jahre)

20. Aug.: Wald und Bach und das ist noch nicht alles! (acht bis zwölf Jahre)

20. Aug.: Geschichten im Zaubwald (neun bis elf Jahre)

21. Aug.: Das Ding goes Ferienspaß (zwölf bis 16 Jahre)

22. Aug.: Kreativ mit Treibholz (acht bis 14 Jahre)

22. Aug.: Vorlesesommer: „Entdeckt die Welt des kleinen Raben Socke“ (sechs bis neun Jahre)

24. Aug.: Faszination Segelfliegen (ab zehn Jahre)

25. Aug.: Bootfahren auf dem Rhein (ab zehn Jahre)

29. und 30. Aug.: Abenteuer im Rotenfelder Wald 2 (sieben bis elf Jahre)

29. Aug.: Vorlesesommer „Mit Maus auf dem Fluss“ (vier bis sieben Jahre)

29. Aug.: Schach für Einsteiger (acht bis 14 Jahre)

30. Aug.: Bienen Exkursion – Es summt und brummt auf dem Leisberg (neun bis zwölf Jahre)

2./4. Sept.: Paddeln auf der Murg oder dem Goldkanal (zehn bis 15 Jahre)

3. Sept.: Besuch der Umweltbildungsstation (neun bis elf Jahre)

4. Sept.: Geometrie mal anders – Besuch im KIT Mathelabor (elf bis 14 Jahre)

Alle Termine mit freien Plätzen und die ausführliche Beschreibung sind im Internet unter www.ferienspaß-gaggenau.de veröffentlicht.

Information und Anmeldung im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau. Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr persönlich oder telefonisch unter (07225) 962-513 möglich.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem Prestel Verlag

Cliff, Cynthia
Wir fahren weg!, 2024
14 ungez. Seiten
ISBN 978-3-7913-7559-5
SY: 1

Auf den detailreichen Illustrationen gibt es für kleine Kinder nicht nur viele tolle diverse Charaktere und Urlaubsaktivitäten zu entdecken, sondern sie lernen auch, dass Familie für alle etwas anderes bedeutet. Das große Ferien-Wimmelbuch für alle!



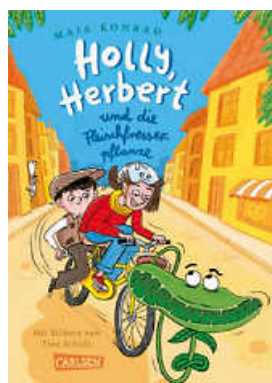
Whitehead, Craig
Meisterklasse Streetfotografie, 2024
64 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7913-8028-5
SY: Wsn 1
Ein Meisterklasse-Kurs mit dem Experten. Er verrät Tipps und Tricks, mit denen auch Ungeübte schnell zu eindrucksvollen Ergebnissen kommen können. Nötig ist eigentlich nur eins: eine Kamera.



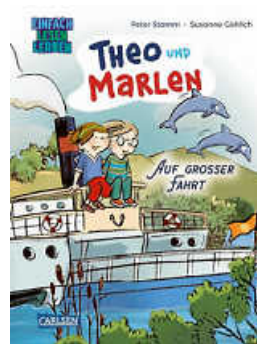
Fotos: Prestel Verlag

Neu aus dem Carlsen Verlag

Konrad, Maja
Holly, Herbert und die Fleischfresserpflanze, 2024
138 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-551-55931-9
SY: 5,1
Holly ist begeistert: Ihre neue fleischfressende Pflanze kann nicht nur sprechen – sie kann auch rechnen! Dass Herr Pula, wie sich das eigensinnige Gewächs nennt, auch noch leidenschaftlich gerne kocht, macht den Deal perfekt: Er gibt Holly Mathenachhilfe und darf sich dafür in der Küche austoben!



Stamm, Peter
Theo und Marlen auf großer Fahrt, 2024
333 Seiten
ISBN 978-3-551-69111-8
SY: 4,1
Marlen war noch nie am Meer. Aber der Fluss in ihrer Stadt muss doch darin münden! Und alles Leben kommt aus dem Meer, weiß Marlen. Also bauen sie und Theo ein Floß. Sie haben eine Schnur, ein Taschenmesser und Butterbrote dabei. Butterbrote kann man immer brauchen!



Fotos: Carlsen Verlag

Neu im Goldmann Verlag

Wilson, Sarah
Best of „Goodbye Zucker“, 2024
240 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-442-18012-7
SY: Xeo 250
Die australische Bloggerin führt in die zuckerarme oder auch zuckerfreie Ernährung ein und präsentiert neben einem 8-Wochen-Programm für den stufenweisen Umgang rund 100 Rezepte zum Nachkochen. Gesüßt wird mit Stevia, Dextrose und Reissirup, Fruktose wird vermieden.

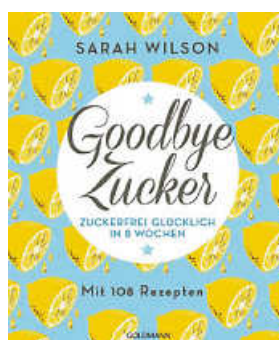


Foto: Goldmann Verlag

Neuerscheinungen aus der Deutsche Verlags-Anstalt

Levitsky, Steven
Die Tyrannei der Minderheit, 2024
349 S.
ISBN 978-3-421-07003-6
SY: Epl 1
Wie kann es uns gelingen, die Demokratie vor radikalen Minderheiten zu schützen, die sie von innen untergraben, destabilisieren und sogar zu zerstören drohen? Die Autoren zeigen am Beispiel der USA, wie die Kräfte entstehen, die unsere demokratischen Prinzipien in ihren Grundfesten erschüttern und autoritären Strömungen den Weg ebnen.



Eig, Jonathan
Martin Luther King, 2024
750 Seiten : Ill.
ISBN 978-3-421-04845-5
SY: Eyk King
Umfangreiche Martin Luther King Biografie, die sowohl das Leben als auch die historische Bedeutung des Anführers der Bürgerrechtsbewegung bis heute beleuchtet.



Fotos: DVA

Guralnick, Margot
Natürlich!, 2024
318 S.: zahlr. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7913-8031-5
SY: Uas 8

Die Autorinnen zeigen, dass Nachhaltigkeit und Stil im Wohnraum Hand in Hand gehen können und zeigen, wie es geht. Mit vielen Tipps für einen umweltbewussten Alltag.



Rap-Workshop am 12. August

Am Montag, 12. August, findet mit „Let's Rap“ ein Rap-Workshop im Rahmen des Gaggenauer Ferienspaßes statt.

Workshopleiter ist Ben Bohnert von der Rap-Art-Schule aus Karlsruhe, der auch schon an verschiedenen Gaggenauer Schulen Rap-Workshops gegeben hat. Teilnehmen können alle von 11 bis 17 Jahren. In diesem Crashkurs kann man lernen, wie man Reime textet und mit Beats perfekt zusammenbringt - das Einmaleins des Rap.

Der Workshop findet von 10 bis 14 Uhr in der Stadtbibliothek

Gaggenau statt und kostet 12 Euro. Bitte mitbringen: Block und Stifte, Vesper und Getränk.

Anmeldung unter Tel. 07225 962-513 oder ferienspaß@gaggenau.de.



Workshopleiter Ben Bohnert
Foto: Bohnert

ZUHAUSE GESUCHT

Die siebenjährige **Foxi** freut sich auf ein neues Zuhause. Sie lebt aktuell in privater Pflege.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

BILDUNG

Goethe-Gymnasium

Schulübergreifendes Projekt „Judas Maccabaeus“

Für eine Probe mit den Profis wurde eigens ein Projektorchester und -chor, bestehend aus Schülern von vier verschiedenen Bildungseinrichtungen (Musikschule Rastatt, Ludwig-Wilhelm-Gymnasium Rastatt, Goethe-Gymnasium Gaggenau, Richard-Wagner-Gymnasium Baden-Baden) zusammengestellt. Kian Jazdi war für die Projektleitung, die Organisation, das Konzept und die reduzierten Notensätze des Originals im Vorfeld verantwortlich und kümmerte sich auch um die Vermittlung des Projekts sowie um die Kommunikation mit den Eltern und den Lehrkräften der Schulen. Die Resonanz auf das Projekt war überwältigend: Über 80 Kinder und Jugendliche von Klasse 5 bis zum Abiturjahrgang meldeten sich an, um an diesem einzigartigen Erlebnis teilzunehmen.



Foto: Christian Mitzel

men. Vier Tage lang probten sie Mitte Juli unter der Leitung des erfahrenen Musikpädagogen Marvin Stutz und der engagierten Chorleiterin Anna-Katharina Kalmbach eine vereinfachte Fassung einiger Stücke des „Judas Maccabaeus“ von Georg Friedrich Händel. Begleitet wurden die musikbegeisterten Schüler an vier Abenden von engagierten Musiklehrkräften Anita Schmitzer (LWG Rastatt), Yannick Mitzel (RWG Baden-Baden), Désirée Wittkowski, Vera Link und Christian Mitzel (Goethe-Gymnasium Gaggenau). Unter der Leitung des Dirigenten Holger Speck fand nach den Proben eine gemeinsame öffentliche Probe zusammen mit dem Vocalensemble Rastatt und Les Favorites statt. Marvin Stutz begleitete diese Probe, in der die Jugendlichen zwei anspruchsvolle Stücke aus Judas Maccabaeus aufführen durften. Auch Eltern und Angehörige waren eingeladen. Dieses gemeinsame öffentliche Lernen und Musizieren bildete den krönenden Abschluss des Projektes.

KINDER

Teilnahme der städtischen Kindergärten am EU-Schulprogramm

Mit dem EU-Schulprogramm können neben Grundschulen auch Kindergärten regelmäßig mit regionalem, frischem Obst und Gemüse versorgt werden.

Die drei städtischen Kindergärten Freilsheim, Hörden und Oberweier haben sich erfolgreich für eine Fortführung der Teilnahme an dem Programm beworben und eine Zusage für das neue Kindergartenjahr 2024/2025 erhalten. Bei den Kindern kommen die Obstpausen sehr gut an. Durch die pädagogische Begleitung erfahren die Kinder mehr über die Herkunft der Lebensmittel, die vorhandene Produktvielfalt und sie erlernen die Bausteine für eine gesunde Ernährung. Um die Kinder noch mehr für eine gesunde Ernährung zu sensibilisieren und auch die Familien mit ins Boot zu holen, nehmen die städtischen Kindergärten auch an der Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“, kurz BeKi, teil und durchlaufen den Zertifizierungsprozess, mit dem Ziel, der gesunden und bewussten Ernährung einen noch höheren Stellenwert in der pädagogischen Arbeit zuzuschreiben.

SENIOREN

Sommerpause der begleiteten Spaziergänge

Die begleiteten Spaziergänge finden zwischen dem 20. August und 3. September nicht statt. Der letzte Spaziergang wird am Di., 13. Aug., abgehalten und der erste Spaziergang nach der Sommerpause beginnt dann wieder am 10. September.

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 11. August

10 Uhr Eucharistiefeier

Bitte beachten: Während den Sommerferien vom 4. August bis 1. September beginnen die Gottesdienste am Sonntag im Kurpark um 10 Uhr.

denk-würdig

Ich mag es, wenn ich Gott in meiner Nähe spüren kann. Heute ist einer der wenigen lauen Sommerabende, die uns der Sommer bisher beschert hat. Ich genieße ihn auf unserem Balkon und lasse meine Gedanken schweifen. Selbstgebrühten Eistee mit frischen Minzblättern und Zitronen habe ich heute serviert.



Pfarrer Alexander Kunick.

Ich glaube Gott mag's ... „Es ist total gut, dass du da bist“, sage ich, in Gedanken „also ich meine bei mir, in meiner Nähe.“ „Ja?“, meint Gott. „Du könntest ja auch ganz weit entfernt sein - unerreichbar oder eben ganz woanders“, sinniere ich. Gott lächelt vielsagend, „vielleicht bin ich das ja auch.“ Ich schaue über die Bäume im Garten, mein Blick fällt auf die Schwarzwaldberge. „Weit weg ... manchmal bist du das ja auch für mich“, sage ich dann, „kaum spürbar.“ Gott lächelt nur. „Du weißt, was ich meine?“, frage ich. „Ja.“ Wieder lasse ich den Blick schweifen ... und meine Gedanken schweifen mit. „Manchen ist es vielleicht auch lieber, wenn du weit weg bist. Und wieder andere wünschten sich, du wärst greifbarer.“ „Hm ...“, macht Gott nur. „Ich mag, was und wie du alles sein kannst! Die einen sehen dich als starken Helfer an, den anderen tust du nicht genug“, mir fallen direkt noch mehr Beispiele ein, „du bist Vater - oder auch Mutter. Liebevoll zugewandt - und gewaltiger Richter. Und eben nah und fern.“ Gott hört aufmerksam zu. Dann meint Gott: „Und ich sitze hier bei dir und trinke Eistee.“ „Das mag ich besonders“, sage ich sofort. „Ich auch. Muss man sich denn festlegen?“ fragt Gott und schaut mich schräg an. „Groß - und ganz klein“, sage ich noch. Und ich sehe, wie die Sommersonne langsam verschwindet. Ich will mitten unter euch wohnen, bei euch werde ich leben. Der Bibelvers fällt mir noch ein, ehe das ganze Land in ein bläuliches Licht getaucht wird.

Ihr Pfarrer Alexander Kunick

Foto: privat

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 10. August

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

Dienstag, 13. August

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 11. August

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 15. August

16 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde mit Kräuterweihe



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 10. August

18 Uhr Vorabendmesse



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 14. August

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe mit Kräuterweihe



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 9. August

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 11. August

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 13. August

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Donnerstag, 15. August

11 Uhr Festgottesdienst zum Hochfest „Maria Himmelfahrt“ mit Kräuterweihe, Festprediger: Pfarrer Ulrich Förderer



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 9. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen - Seelenamt

Sonntag, 11. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 12. August

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Nikolaus, Selbach

Sonntag, 11. August

9 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Kindergottesdienst

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 15. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

St. Anna, Sulzbach

Samstag, 10. August

18.30 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 13. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweiler@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 9. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 11. August

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier
 18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier
 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental
 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
 10.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalische Sommer-Musikstücke für Schlagwerk, Niederbühl

Dienstag, 13. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**
 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe, Muggensturm

Mittwoch, 14. August

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim
 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe, Rauental

Donnerstag, 15. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 11. August

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirch-
 kaffee im Gemeindehaus, Pfarrer Alexander Kunick, Markuskirche

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr. Vom 15. bis einschließlich 29. August
 entfällt die Nachmittagsprechzeit.

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358
 Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
 Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße
 Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 8. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Timotheus 3, 16

Sonntag, 11. August

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Apostelgeschichte 9, 36

Donnerstag, 15. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 22, 2,3

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wo-
 chengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet.
 Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim
 Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 8. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
 19.45 Uhr Unser Leben als Christ
 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 11. August

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Auf Gottes Königreich
 bauen - nicht auf Illusionen“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des
 Artikels „Eine feste Freundschaft, die zu einer guten Entscheidung
 führt“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Land-
 straße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers
 Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter
 Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine
 Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 11. August**

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 10. August**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 11. August

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen
in der Gaggenauer Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche
 die Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE KERNSTADT**Jahrgang 1939/40**

Wir treffen uns wieder beim Christoph-Bräu am Mi., 14. Aug.,
 um 17 Uhr.

Jahrgang 1940/41 Kernstadt und Bad Rotenfels

Der Jahrgang 40/41 trifft sich gemeinsam mit dem Jahrgang aus
 Bad Rotenfels am Mi., 21. Aug., um 12 Uhr im „Christophsbräu“
 anlässlich Heimatbesuch von Ursel Quansah geb. Klumpp. An-
 meldung bei Gudrun, Tel. 07225 9899136, oder Ilse Jutt, Tel. 07225
 2772, bis 14. August.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie
 einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg
 zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann
 auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem
 Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der
 Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee
 zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es
 gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch
 einfacherer Ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab
 mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht
 man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung.
 Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die
 Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere
 Verstorbenen reden. Treffpunkt zur Wald- und Wiesenwanderung
 „Murgleiter“ (mit Steigung) am Sa., 7. Sept., um 13 Uhr Bad Rotenfels
 Unimog-Museum an der Infotafel. Weiteres Angebot zum Wandern
 für Menschen in Trauer: 7. Dez. rund um Muggensturm, Treffpunkt
 evang. Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39a. Information und
 Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540.

Seminar für Trauernde

Trauerbegleiter der Initiative „Lichtstreifen“ bieten ab dem 8. Oktober wieder ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen, durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen der eigenen Trauer näherzukommen und neue Wege zu finden. Folgende Abende jeweils dienstags sind vorgesehen: 8. Okt., 22. Okt., 12. Nov., 26. Nov., 10. Dez. und 17. Dez. Die Abende finden im Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, von 18 bis 20 Uhr statt. Wir bitten um einen Teilnehmerbeitrag von 20 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 22. Sept. erwünscht. Als Ansprechpartner und für die Anmeldung stehen ihnen zur Verfügung: Evelyn Baumeister, Tel. 07222 77543, E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de; André Scholz, Tel. 07225 1838314, E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeitern des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt, des Hospizdienstes Rastatt und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Maria Himmelfahrt in Moosbronn

Am Do., 15. Aug., feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf, Moosbronn im Moosbronner Pfarrgarten - anlässlich des Hochfestes Maria Himmelfahrt - einen Festgottesdienst mit Kräuterweihe, Beginn 11 Uhr. Die Festpredigt hält Pfarrer Ulrich Förderer, Kooperator in der Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal. Sollte es jedoch witterungsbedingt (Regen, Gewitter, etc.) nicht möglich sein, die Messe im Freien zu feiern, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Nach dem Festgottesdienst gibt es im Restaurant „Mönchshof“, Moosbronn ein Mittagessensangebot. Da die Parkplätze an der Kirche begrenzt sind, bittet die Pfarrgemeinde, die Kirchenbesucher auf folgende Plätze auszuweichen: Naturfreundehaus Moosbronn, Moosalbtalstr. 3, Friedhof Freiolsheim, Parkplatz Ortsausgang Freiolsheim; Parkplatz an der Spitzkehre zwischen Freiolsheim und Moosbronn. Auch ist eine Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Ab Gaggenau Bhf mit dem Bus 253 nach Moosbronn, ab Bad Herrenalb Bhf mit dem Bus 113 nach Moosbronn.



Maria Hilf, Moosbronn.

Foto: SE Gaggenau, F. Fabry

„Märchen und Musik“ in der Radfahrerkerkirche Hörden

„... und schickt Eure Träume mit den Wolken auf die Reise!“ heißt es am Sa., 17. Aug., wieder mit „Märchen und Musik“. Die Musikerinnen Andrea Maisch, Bärbel Gutsche und Heike Borchers (Musiktrio Saitenblasen) und die Erzählerin Mara (Dagmar Konermann) laden in der Radfahrerkerkirche in Hörden zu ihrem Jubiläumsprogramm „Nachtlichter“ ein. Sie haben sich



Märchen und Musik.

Foto: Peter Gutsche

schon oft gefragt, was die Lichter Ihres Hauses machen, wenn Sie diese abends gelöscht haben? Und was mit Geschichten, was mit Liedern geschieht, die niemand mehr erzählt, niemand mehr singt? Und vor allem: wie das eine mit dem anderen zusammenhängt? In dem Programm „Nachtlichter“, anlässlich des 10-jährigen Bühnenjubiläums von „Märchen und Musik“ zusammengestellt, gibt es erstaunliche Antworten auf diese Fragen. Genießen Sie also auch in diesem Jahr eine märchenhafte, beschwingte und entspannte Auszeit im Ambiente der Radfahrerkerkirche. Beginn ist um 17 Uhr. Das Programm dauert etwa eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Veranstalter. Rückfragen gerne über Tel. 0162 7746457 (Mobil Mara) oder mara@maerchen-und-menschen.de.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Waldseebad

Wir trainieren jeden Montag im Waldseebad. Das Training findet für alle Gruppen von 18 bis 19 Uhr statt. Einlass ist 17.45 Uhr. Bitte pünktlich sein. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen. Bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Gewitter) findet kein Training statt.

DRK OV Gaggenau

DRK-Kleiderkammer geschlossen

Die DRK-Kleiderkammer ist während den Sommerferien vom 29. Juli bis einschließlich 7. September geschlossen. Es finden keine Termine für Annahme oder Ausgabe statt. Die Kleiderkammer ist in der Zeit nicht besetzt, sodass wir darum bitten keine Kleidersäcke vor dem Rettungszentrum abzustellen. Die Kleiderkammer ist nach dem 7. September wieder unter Tel. 07225 981717 zu erreichen.

Freundeskreis Waldseebad

Wasserspaß im Waldseebad

Wie schon im letzten Jahr, hat der Freundeskreis Waldseebad keine Kosten und Mühen gescheut, um allen Daheimgebliebenen einen unvergesslichen Ferientag zu bereiten. Jeweils am Do., 8. Aug., Mi., 14. Aug. und Do., 29. Aug., füllt sich ab 14 Uhr das große Nichtschwimmerbecken mit jeder Menge Banana- und Schlauchbooten, Krokodilen, Sonneninseln und Riesenschwimmreifen. Ein Mega-Spaß, für die ganze Familie und alle junggebliebenen. Der Freundeskreis serviert Waffeln und Milchshakes, auch für die Mamas haben wir ein Kaltgetränk im Angebot. Der DLRG-Gaggenau unterstützt die Veranstaltungen mit ihren Rettungsschwimmern ehrenamtlich und sorgt so für zusätzliche Sicherheit im Wasser. Die Veranstaltungen fallen bei Regen/Gewitter aus. Info: Tel. 0176 96087370 oder auf unserer Homepage www.freundeskreis-waldseebad.de.



Wasserspaß 2023 im Waldseebad.

Foto: Sabine Arnold

Gaggenauer Altenhilfe

Mitte Juli wurden die Bewohner der Senioreneinrichtungen sowie die Mitarbeitenden von der Geschäftsleitung zu einem besonderen Eis-Essen eingeladen. Giuseppe Casà aus Ottenau kam mit seinem Eiswagen direkt in den Eingangsbereich der drei Einrichtungen und sorgte für große Begeisterung. Jeder durfte sich ein bis zwei Kugeln seines Lieblingsseises aussuchen. Bei den sommerlichen Temperaturen war dies eine willkommene Abkühlung und eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen.



Foto: Peter Koch

Abschlussessen der Auszubildenden

Wieder ist ein erfolgreicher Ausbildungsjahrgang zu Ende gegangen. Ende Juli versammelten sich die fünf frisch gebackene Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner und zwei Pflegehelferinnen, um ihren Abschluss zu feiern. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung und dem Team der Praxisanleiter ist dieser Meilenstein in der Karriere der Absolventen gewürdigt worden. Die Feierlichkeiten fanden in einem gemütlichen Rahmen statt, bei dem nicht nur die Erfolge der neuen Fachkräfte im Mittelpunkt standen, sondern auch die wertvolle Zeit, die sie in ihre Ausbildung investiert haben. Im Rahmen des Abschlussessens gab es zudem die Gelegenheit, die langjährige Praxisanleiterin Vildana Kadic zu verabschieden. Nach 25 Jahren hat sie sich entschieden, neue berufliche Herausforderungen anzunehmen. Kadic war viele Jahre die Leitung des gerontopsychiatrischen Wohnbereichs Birke im Oskar-Scherrer-Haus und hat in dieser Rolle nicht nur maßgeblich zur Weiterentwicklung des Bereichs beigetragen, sondern auch als Praxisanleiterin zahlreiche Auszubildende und externe Schüler begleitet und unterstützt. Die Feier war somit nicht nur ein Anlass zur Freude über die neuen Abschlüsse, sondern auch ein Moment des Abschieds und der Dankbarkeit für die gemeinsamen Jahre.



Abschlussessen in Gernsbach.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Sommerpause. Das 1. Orchester beginnt mit den Proben ab 14. August, das MFO-Orchester ab 19. August. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Abendtour

Mi., 14. Aug., Abendtour zum Geroldsauer Wasserfall. Idyllische Wanderung entlang des kühlen Grobbachs zum Wasserfall mit Einkehr im Büttthof. Strecke ca. 4 km, mit rd. 100 Höhenmetern.

Treffpunkt um 17.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Baden-Baden. Info und Anmeldung bei Agnes Pliester, Tel. 07224 4473. Start der Wanderung um 18 Uhr am Wanderparkplatz, Malschbacherstr. 26.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Leistungsklassen-Tagesturnier

Der TC Blau-Weiß Gaggenau hat am 27. Juli auf seiner Anlage an der Imkerschule erneut ein Leistungsklassen-Tagesturnier ausgerichtet. 28 Spieler hatten sich zu diesem Tennis-Turnier mit LK-Wertung angemeldet, die in den Altersklassen Damen, Damen 40, Damen 50, Herren, Herren 40 und Herren 55 um Leistungsklassen-Punkte spielten. Event-Manager Andreas Rahner hatte das Turnier vorbereitet und gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden des Vereins, Dirk Schneider, souverän geleitet. So konnten die Spiele auf der für solche größeren Veranstaltungen geeigneten Anlage der TC Blau-Weiß Gaggenau mit ihren neun Freiplätzen zügig abgewickelt werden. Bei einem LK-Turnier wird nicht nach dem K.o.-System gespielt. Vielmehr haben alle Teilnehmer in zwei Spielen Gelegenheit, ihre individuelle Leistungsklasse zu verbessern. Das Turnier lockte zur Freude der Organisatoren auch zahlreiche Spieler aus dem Freiburger, Mannheimer und schwäbischen Raum nach Gaggenau.

Boule-Turnier

Der TC Blau-Weiß Gaggenau lädt seine Mitglieder auch in diesem Jahr zu einem Boule-Turnier ein. Das Turnier beginnt am Sa., 24. Aug., um 13 Uhr auf der Tennisanlage an der Imkerschule. Es können acht Teams, die aus jeweils zwei Mitspielern bestehen, mitmachen. Das Startgeld beträgt fünf Euro pro Person. Nach dem Turnier findet eine Siegerehrung statt, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Clubhaus in geselliger Runde bei Baguette, Käse und Wein. Wer an dem Turnier teilnehmen möchte, trägt sich in die im Clubhaus aushängende Liste ein oder meldet sich per E-Mail unter info@tc-bw-gaggenau.de an.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0,
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 22. Aug., um 17 Uhr im Hotel Merkurwald Restaurant Wolpertinger. Abfahrt um 16.30 Uhr in Fahrgemeinschaften bei der Merkurhalle.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 10. Aug. führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen auf unseren Anrufbeantworter sprechen, Tel. 07225 9181969. Wir rufen Sie dann zurück.

Ersthilfekurs für Führerscheinanwärter und Gruppenleiter

Am Mo., 26. Aug., findet von 8 bis 16 Uhr im DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 14, ein EH-Kurs für Führerscheinanwärter und Gruppenleiter statt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Interessenten möchten sich bitte anmelden über den DRK-Kreisverband Rastatt, Frau Ohlew, Tel. 07222 923327 oder E-Mail: Susanne.Ohlew@DRK-Rastatt.de.

Musikverein Harmonie Ottenau

Feuerwehrfest in Bad Rotenfels

In den Sommerferien unterhält Sie der MVO am Mo., 12. Aug., ab 19 Uhr auf dem Feuerwehrfest in Bad Rotenfels.



Beim Hoffest St. Marien.

Foto: MVO

Altpapiersammlung

Die diesjährige Altpapiersammlung findet am Sa., 28. Sept., statt. Im Hof der Firma Hurrle wird ein Container bereitstehen. Wem es nicht möglich ist, das Altpapier selbst abzuliefern, darf sich gerne wieder telefonisch melden und wir holen das Altpapier ab. Nähere Infos folgen rechtzeitig.

Schachclub Ottenau

Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses



Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Erste Erfolge auch gegen große Gegner

Am 3. August fand in Baden-Baden das OSG Ferien-Jugend-Turnier für die Altersgruppen U8 bis U20 statt, und für den Schachclub Ottenau traten Kilian Glock und Julien Hirth an. Auch wenn viele der Spiele für beide Ottenauer Spieler gegen stärkere oder ältere Gegner waren, gaben sie die Hoffnung nicht auf. Kilian konnte sich bei diesem Turnier zum ersten Mal mit fremden Spielern in seiner Altersklasse messen, und auch wenn der erhoffte erste Platz ausblieb, freute er sich trotzdem über die großzügigen Preise des Turniers. Für Julien war es nicht das erste Turnier, und mit der gesammelten Erfahrung zeigte sich schnell, dass er eine gute Chance auf den Sieg in seiner Altersklasse (U12) hatte. Nachdem ihm in der fünften Runde der Sieg gegen seinen direkten Rivalen gelang, war klar, dass er an diesem Tag mit einem Pokal nach Hause gehen würde.



Julien Hirth mit seinem Preis.

Foto: SCO

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Abschiedsgeschenk der Schulanfänger

Die Schulanfänger 2024 haben sich mit einer tollen Aktion vom Kindergarten verabschiedet. Jedes Vorschulkind hat mit Unterstützung seiner Eltern eine Zaunlatte für den Kindergarten bemalt. Diese wurden vor dem Haupteingang angebracht und erinnern nun so an die Zeit im Kindergarten St. Antonius.



Die Schulanfänger vor ihren Kunstwerken.

Foto: EB

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Vollsperrung Markgraf-Wilhelm-Straße in Bad Rotenfels

Aufgrund von Straßenbauarbeiten ist ab **Mo., 19. Aug.**, die Markgraf-Wilhelm-Straße nach dem Schiffmacher-Kreisel in Richtung Bad Rotenfels bis zur Alban-Stolz-Straße in beide Richtungen voll gesperrt. Grund ist eine notwendige Fahrbahndeckensanierung, die voraussichtlich etwa zwei Wochen andauert. Die Einfahrt in die Alban-Stolz-Straße ist aus Richtung Bad Rotenfels weiterhin möglich. Eine Umleitungsstrecke ist über die Isidor-Meyerhoff-Straße/Murgtalstraße/Weinbrennerstraße ausgeschildert. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass in der Weinbrennerstraße, über die umgeleitet wird, ein absolutes Halteverbot eingerichtet werden muss. Die Stadtverwaltung bitte alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1940/41 Kernstadt und Bad Rotenfels

Der Jahrgang 40/41 trifft sich gemeinsam mit dem Jahrgang aus Bad Rotenfels am Mi., 21. Aug., um 12 Uhr im „Christophsbräu“ anlässlich Heimatbesuch von Ursel Quansah geb. Klumpp. Anmeldung bei Gudrun, Tel. 07225 9899136, oder Ilse Jutt, Tel. 07225 2772, bis 14. August.

VEREINE BAD ROTENFELS

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 26. Aug., 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 27. Aug., 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Neu: 2. und 4. Donnerstag im Monat, 9 Uhr „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. „Suppe satt“ & Eveningprayer“ machen Sommerpause im August.



Foto: An. Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 18. Okt., 19 Uhr: Konzert „Albert Frey Trio“. Tickets online erhältlich. Lieder mit Tiefgang, inspirierenden Texten und Melodien, die zum Mitsingen geradezu auffordern. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und Gebetszeiten im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Sommerpause der Chöre im August. Chorprobe Gospelchor „Milleniumvoices“ wieder am Mi., 4. Sept., 19.30 Uhr (19 Uhr Stimmführung) für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez.,

Jahnhalle. Chorprobe moderner gemischter Chor „Salt o vocale“ wieder am Do., 5. Sept., 20.15 Uhr. 19.30 Uhr Männerchorprobe. Tickets für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. und So., 27. Okt., Jahnhalle jetzt online erhältlich auf www.salt-o-vocale.de.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Line-Dance-Kurs für Anfänger

Im Anfängerkurs sind alle willkommen, die Line Dance einmal ausprobieren und für sich entdecken wollen. Hier werden zunächst einfache Choreografien erlernt, bei denen jeder gleich mitmachen kann. Beginn ist am Fr., 27. Sept., von 19.15 bis 19.45 Uhr in der Eichelbergschulhalle, Eingang am kath. Kindergarten Rotenfels. Der Kurs umfasst acht Einheiten zu je 30 Minuten. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Anschließend kann gerne bei den Fortgeschrittenen teilgenommen werden. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Kurs Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining

Die natürlichen und gesunden Beckenbodenfunktionen können durch eine ganze Reihe von Faktoren ungünstig beeinträchtigt werden. Mit gezieltem Training für Wirbelsäule und Beckenboden können nicht nur Rückenschmerzen oder Inkontinenz reduziert werden, sondern auch präventiv vorbeugen und dem Körper mehr Körpergefühl, Kraft und Vitalität geben. Die Kursinhalte umfassen sowohl theoretische als auch praktische Anteile, in dessen Mittelpunkt die Körperwahrnehmung, richtige Atmung, Kräftigungsübungen und Entspannung stehen. Das ganzheitliche Trainingskonzept eignet sich für Frauen und Männer. Der Kurs beginnt am Mo., 16. Sept., um 15.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Bad Rotenfels und umfasst zehn Trainingseinheiten à 60 Minuten. Eine Kursgebühr wird erhoben. Voranmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Ausflug zu den Schlossfestspielen

Die Schlossfestspiele in Ettlingen präsentierten dieses Jahr das Theaterstück „Aladin“ und die Vorschüler des Kindergartens hatten die Möglichkeit, sich das spannende Stück anzusehen. Die mitreißende Geschichte um den armen Aladin, der zufällig in den Besitz einer Wunderlampe kommt und die tollen Kinderschauspieler zogen die Kinder gleich in ihren Bann. Nach dem Ende der Vorstellung konnten Fotos mit dem Hauptdarsteller gemacht werden, war für die Kinder das Highlight des Tages war.



Die Kinder warten auf den Beginn der Aufführung. Foto: Kiga

Freiwillige Feuerwehr Bad Rotenfels

Sommerfest

Die Feuerwehrabteilung Bad Rotenfels veranstaltet vom 10. bis 12. August ihr Sommerfest am Festplatz bei der Kulturhalle im Schulzentrum. Festbeginn ist am Sa., 10. Aug., ab 17 Uhr. Am Sonntag ist ab 10 Uhr Frühschoppen und nach dem Mittagstisch findet eine Fahrzeugausstellung und Kinderunterhaltung mit

Wasserspielen statt. Ab 18.30 Uhr spielen die Murgtöler Mundstückschlotzer feinste Blasmusik für die Besucher. Am Montag ist wieder ab 17 Uhr Festbetrieb und zum Abschluss sorgt der Musikverein Ottenau für beste Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen, sowohl vom Grill als auch mit gekühlten Getränken bestens gesorgt und auch in der Cafeteria gibt es das Beste aus der Feuerwehrkonditorei.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Malscher Straße halbseitig gesperrt

Aufgrund von Bauarbeiten muss die Malscher Straße in Freiolsheim **bis voraussichtlich Ende August** nochmals halbseitig gesperrt werden. Grund ist das Verlegen einer 20-KV-Leitung mit Lehrrohren. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Maria Himmelfahrt in Moosbronn

Am Do., 15. Aug., feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf, Moosbronn im Moosbronner Pfarrgarten - anlässlich des Hochfestes Maria Himmelfahrt - einen Festgottesdienst mit Kräuterweihe, Beginn um 11 Uhr. Die Festpredigt hält Pfarrer Ulrich Förderer, Kooperator in der Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal. Sollte es jedoch witterungsbedingt (Regen, Gewitter, etc.) nicht möglich sein, die Messe im Freien zu feiern, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Nach dem Festgottesdienst gibt es im Restaurant „Mönchshof“, Moosbronn ein Mittagessensangebot. Da die Parkplätze an der Kirche begrenzt sind, bittet die Pfarrgemeinde, die Kirchenbesucher auf folgende Plätze auszuweichen: Naturfreundehaus Moosbronn, Moosalbtalstr. 3, Friedhof Freiolsheim, Parkplatz Ortsausgang Freiolsheim; Parkplatz an der Spitzkehre zwischen Freiolsheim und Moosbronn.

VEREINE FREIOLSHEIM

MusikTheaterWerkstatt

Jahreshauptversammlung

Der Termin für die Jahreshauptversammlung der MusikTheaterWerkstatt Freiolsheim ist am Sa., 21. Sept., um 18.30 Uhr im Gasthaus Mönchshof in Moosbronn. Weitere Informationen folgen.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

Altpapiersammlung

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Freiolsheim führt am Sa., 5. Okt., eine Altpapiersammlung in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg durch. Wir bitten die Mitbürger, das Altpapier bis spätestens 9 Uhr morgens gebündelt an den Straßenrand zu stellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

Stadtbibliothek Gaggenau

Haus am Markt, Hauptstraße 73, 76571 Gaggenau

Leiterin: Bianca Grittmann

Tel.: 962-520

E-Mail: stadtbibliothek@gaggenau.de

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Freitag 10 bis 13 Uhr

Dienstag 14 bis 19 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Samstag 9.30 bis 13 Uhr

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

Keine Sprechstunden

Vom 30. Juli bis 20. August finden keine Sprechstunden statt.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Ortsvorsteher Jan Stenger befindet sich vom 3. bis 22. August im Urlaub.

VEREINE MICHELBACH

SV Michelbach

1. Runde im Bezirkspokal

SC Elchesheim/Illingen - SV Michelbach. Am Sa., 10. Aug., wird ein neues Kapitel beim Sportverein Michelbach in doppelter Hinsicht eingeläutet. Mit dem neuen Trainergespann um Joe und Patrick Inci geht es in der ersten Pokalspielrunde zum Bezirksliganeuling SC-Elchesheim/Illingen, welcher in der kommenden Spielrunde in der Kreisliga B mit zwei Teams an den Start gehen wird. Man darf also gespannt sein, wie beide neuformierten Teams die erste Pflichtspielaufgabe bestehen werden. Ab 17 Uhr wird diese Frage im neuen Willi Bauer Sportplatzpark in Illingen beantwortet. Das Vorspiel der beiden Reserveteams wird als Freundschaftsspiel

ab 15 Uhr gestartet. Die Spieler um SVM-Kapitän Philipp Inci freuen sich am kommenden Samstag auf zahlreiche Fanunterstützung in der ersten Pokalspielrunde. Infos online unter: www.sv-michelbach.de.



SVM-Team um die Neutrainer Joe und Patrick Inci gehen mit viel Respekt ins 1. Pokalspiel.
Foto: R. Rieger

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de
 Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de
 Gemeindeferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de
 Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Musikalische Früherziehung in Oberweier

Der Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier bietet für das nächste Schuljahr Unterricht für Musikalische Früherziehung an. Diese bietet Kindern die Möglichkeit, spielerisch in die

Welt der Musik einzutauchen und erste Instrumente kennenzulernen. Mit Spaß und Kreativität fördern wir die musikalischen Talente und legen den Grundstein für lebenslange Freude am Musizieren. Geeignet für Kinder ab ca. 4 Jahren, ab Do., 10. Okt., Kursdauer zwei Jahre, immer donnerstags, 15.45 Uhr, im Vereinsraum der Eichelberghalle in Oberweier. Die anfallenden monatlichen Kursgebühren von ca. 42 Euro werden zu 30 Prozent vom Musikverein Oberweier übernommen. Die Teilnahme ist auch ohne Mitgliedschaft im Verein möglich, der Zuschuss des Musikvereins bleibt dabei bestehen. Gerne begrüßen wir auch musikbegeisterte Kinder aus der Umgebung. Gerne schicken wir euch Infomaterial per Mail, sendet uns einfach eine Anfrage an jugendausbildung@mvoberweier.de. Für interessierte Eltern findet am Do., 19. Sept., um 17.45 Uhr ein Infoabend im Vereinsraum der Eichelberghalle Oberweier statt.

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Vorschulkinder im Abenteuerland Wald

Die Vorschulkinder des Kindergarten St. Nikolaus Selbach erlebten einen interessanten und abwechslungsreichen Waldtag mit den beiden angehenden Förstern Jerusha und Robin vom Infozentrum Kaltenbronn. Mit vielen Spielen und witzigen Aufgaben erklärten sie den Kindern die Tiere und Pflanzen des Waldes. Die Materialien, die die Kinder im Wald vorfanden, fühlten sich unterschiedlich an

und hatten einen eigenen Geruch. Die Kinder erlebten dadurch den Wald mit allen Sinnen, gestalteten und werkten mit den Naturmaterialien, die sie im Wald vorfanden.



Beim Waldtag.

Foto: Kiga St. Nikolaus

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Vorbereitende Arbeiten für Kindergartenbau in Sulzbach

In Sulzbach soll möglicherweise ein neuer Kindergarten gebaut werden. Im Rahmen der Vorplanungen werden am 12. August Baugrunduntersuchungen auf der in Frage kommenden Fläche vorgenommen.

Geplant ist derzeit die Fläche des ehemaligen Friedhofes zu nutzen. Der Friedhof ist bereits seit über 40 Jahren nicht mehr in Betrieb, die letzten Ruhezeiten sind im Jahr 2000 ausgelaufen. Seit

15 Jahren ist der Friedhof zudem auch entwidmet. Die städtische Fläche ist in Bezug auf ihre Lage und Größe grundsätzlich gut für den möglichen Bau eines neuen Kindergartens geeignet. Mit den Baugrunduntersuchungen soll geklärt werden, ob die Bodenbeschaffenheit eine Überbauung der Fläche zulässt. Die Arbeiten werden im Auftrag der Stadt von einer Fachfirma durchgeführt.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Kath. Kindergarten „St. Anna“

Kindergottesdienst am Patrozinium

Am letzten Sonntag vor den Schulferien fand das Patrozinium der Kirche St. Anna in Sulzbach statt. Die Kinder des Kindergartens St. Anna waren mit einem Kindergottesdienst ebenfalls mit dabei. Nach der Begrüßung von Pfarrer Weil und einem Lied ging es für die Kinder und zwei Erstklässler in den Kindergarten, um dort einen Kindergottesdienst zu feiern. Die Kinder hörten die Geschichte von der Speisung der 5000 und teilten selbst Brot. Sie überlegten, wann sie selbst schon einmal geteilt haben und

wie es ihnen dabei ging. Dabei wurde ihnen bewusst, dass sie schon oft etwas geteilt haben und dass es meist ein schönes Gefühl ist, anderen etwas abzugeben. Auf dem Tuch des Legebildes mit den fünf Broten und den zwei Fischen stempelten die Kinder dann, nicht ganz 5000, aber doch viele Menschen. Zurück in der Kirche erzählten die Kinder, was sie gemacht hatten und sangen für die restliche Kirchengemeinde. Das große Tuch wird im nächsten Kindergartenjahr als Tischdecke bei Geburtstagen benutzt, denn da teilt man ja schließlich auch.



Das Werk der Kinder wurde in der Kirche vorgestellt.

Foto: Kindergarten St. Anna



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Süßkartoffelsalat mit Paprika und Frischkäseröllchen

Eberhard Braun macht einen tollen Sommersalat mit Süßkartoffeln, Paprikaschoten, Ingwer und Curry. Dazu gibt es gebratene Frischkäsebällchen.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch: Eberhard Braun

Zutaten

Für das Dressing:

- 1 Bio-Limette
- 3 EL Apfelessig
- 50 ml Gemüsebrühe
- 5 EL Rapsöl
- 2 TL Currypulver oder Raz el Hanout
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Für den Salat:

- 500 g Süßkartoffeln
- 2 Paprikaschoten (z. B. rot, gelb)
- 1 Zwiebel, rot, klein
- 0,5 Knoblauchzehe
- 1 Frühlingszwiebel
- 2 TL Ingwer, frisch, gerieben
- 150 ml Gemüsebrühe
- 3 EL Rapsöl
- 0,5 Chilischote, nach Belieben
- 0,5 Bund Basilikum

Für die Frischkäseröllchen:

- 200 g Frischkäserolle, z. B. Ziegenfrischkäse
- 60 g Parmesan oder Pecorino, gerieben

Außerdem:

- 1 Baguette

Zubereitung

1. Für das Dressing Limette heiß abbrausen und trockenreiben. Etwas Schale dünn abreiben. Limette halbieren und den Saft in eine große Schüssel pressen. Essig, Brühe, Öl, Currypulver, Salz und Pfeffer zugeben und gut verrühren.



Foto: iStockphoto/Thinkstock

2. Für den Salat Süßkartoffeln schälen, abbrausen, trocknen und in 1 cm große Würfel schneiden. Paprikaschoten halbieren, entkernen und in 1 bis 2 cm große Stücke schneiden. Rote Zwiebel und Knoblauch abziehen. Knoblauch fein hacken. Zwiebel in Spalten schneiden oder grob würfeln. Frühlingszwiebel putzen, abbrausen und ebenfalls klein schneiden. Ingwer schälen und fein hacken.
3. Das Öl in einer heißen Pfanne erhitzen. Die Süßkartoffeln darin ca. 1 Minute anbraten. Frühlingszwiebel, Knoblauch und Ingwer zugeben und kurz mitbraten. Gemüsebrühe angießen und alles mit Deckel 4 Minuten dünsten.
4. Süßkartoffel-Mix mit Paprikastücken, Zwiebelspalten und dem Dressing mischen. Mindestens 30 Minuten ziehen lassen.
5. Die Frischkäserolle in vier gleichmäßige Röllchen teilen. Jedes Röllchen mit beiden Schnittflächen in den Parmesan drücken, sodass reichlich Käse haften bleibt.
6. Die Käseröllchen in einer vorgeheizten, beschichteten Pfanne ohne Öl auf ca. 20 bis 30 Sekunden braten, bis sich eine dünne Käsekruste bildet. Dann Käse mit einer Gabel oder einem Holzspieß umdrehen und noch mal 20 bis 30 Sekunden braten.
7. Basilikumblättchen grob zerrupfen. Baguette in Scheiben schneiden. Salat erneut abschmecken, mit Basilikum bestreuen und mit dem Baguette servieren.

Quelle: „Kaffee oder Tee“, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR